

 <p>Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Antje Voigt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Fragment einer Decke</p> <p>Museum: Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 smb@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Museum für Byzantinische Kunst</p> <p>Inventory number: 4669</p>
---	--

Description

Das Fragment bildete eine der Ecken einer großen Decke oder eines Behanges. Typisch hierfür sind Fransen an den Schmalkanten sowie ein durchbrochener Streifen im Grundgewebe wenige Zentimeter darüber. Die Ecken solcher großformatigen Textilien waren in der Regel mit runden oder quadratischen, symmetrisch angeordneten Dekorelementen verziert. Oft bestehen sie wie hier aus Noppen. Zur Bildung dieser Noppen wird mit dem Schuss ein dicker, farbiger Wollfaden eingetragen, der in kleinen Abständen als kurze Schlinge aus dem Gewebe hervorsteht. Das Kreisfeld auf diesem Fragment zeigt eine bunte Sternrosette, die ein mit einer Rosette gefülltes Quadrat in der Mitte umschließt.

Basic data

Material/Technique:	Leinen und Wolle in Noppentechnik
Measurements:	Höhe: 69 cm einschließlich Fransen; Breite: 57 cm

Events

Created	When	4.-5. century CE
	Who	
	Where	Egypt